Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937
1875

6.12.1875 (No. 333)

Visual Library

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 333. Erstes Blatt. Montag den 6. Dezember **1875.**

Bazar.

5.4. Der Luisen-Arbeits-Verein, geleitet von Generalin Holtz, beabsichtigt, die selbst gefertigten Arbeiten zu Gunsten der hiesigen Armen einem öffentlichen Verkauf auszusetzen, wozu freundlichst eingeladen wird.

Der Verkauf beginnt **Sonntag** den 5. Dezember, 1/2 12 Uhr, im **Erbprinzen,** wird **Montag** und **Dienstag** von Morgens 10 Uhr an bis Abends 7 Uhr fortgesetzt.
Eintrittsgeld 20 Pf.

Evangelische Diakonissen-Anstalt Karlsruhe.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir weiter an Geschenken erhalten: **Für das Diakonissenhaus:** von Ungenannt die ständige Monatsgabe mit 1 M., Frau von Bunsen 11 M., Ungenannt von Welschneureuth 1 M, Frau Bäcker Doll 1 M., Frau Zimmermann von Daudenzell 1 M., Hrn. Hecker aus Eppingen 3 M., Ungenannt von Deutschneureuth 1 M., Frau Wise 1 M., Frau Eppinger 1 M., Ungenannt 1 M., Hrn. Gebrüder Musselmann in Bleihof 11 M. 95 Pf., Kath. S. in Daisbach durch Hrn. Pfarrer Schück in Hoffenheim 1 M., Ungenannt in Hoffenheim 2 M., Fr. O. in Sinsheim 1 M., Fräul. Mez in Freiburg für Weihnachten 10 M., von 2 Frauen in Bödigheim 6. M., Ungenannt von Daudenzell 1 M., Jakob Ehrhardt in Linkenheim 3 M., Hrn. C. Katz in Gernsbach 4 M. 29 Pf., Hrn. Schieferdecker Becker durch Nachlaß an einer Rechnung 15 M., Hrn. Metzger Morleck 15 Pfund Nierenfett. **Für das Kinderkrankenhaus:** Nichts. **Für den Schwesternfond:** von C. O. 1 M. **Für das Marthahaus:** von Fräul. von Holle 6 M., Frau von Bunsen 10 M., Frau Geh. Hofrath Tenner 1 M., Hrn. Gebr. Musselmann von Bleihof 6 M.

Herzlichen Dank und Gottes Segen!

Karlsruhe, den 3. Dezember 1875.

Der Verwaltungsrath.

3.2.

Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 7. Dezember 1875,
Vormittags 9 und Nachmittags 2 Uhr,
versteigere ich gegen Baarzahlung
Stephanienstrasse Nr. 42, parterre:
Porzellan- und Glaswaaren, Küchengeräthe, Bettwerk, Weißzeug, 2 Bettladen mit Rost und Roßhaarmatratzen, 1 Büffet, 1 Sekretär, 1 Kommode, 1 Toilettentisch, Polsterstühle, 1 runden Zusammenlegtisch, kleine Tischchen, 1 Pfeilerkommode, 1 Spiegel, 1 Küchenschrank, 1 Küchentisch, Züber und Kübel und allerlei Hausrath,
wozu die Liebhaber höflichst einladet

Hch. Rupp, Auktionator.

Haus- und Gartenversteigerung.

2.2. Auf Antrag der Eigenthümer werden am
Montag den 6. d. M.,
Nachmittags 3 Uhr,
im Hause Nr. 103 der Langenstraße dahier:
a. ein zweistöckiges Wohnhaus in der Langenstraße dahier, neben Weinhändler Elias Löw Willstätter und Bankier Aron Seeligmann,
b. ungefähr 3 Viertel Garten — aus 3 Bauplätzen bestehend, welche auch einzeln ausgeboten werden — an der Rüppurrer Landstraße dahier, neben Zimmermeister Joseph Minzinger und Musiklehrer Joseph Günther's Erben,
einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und dem Meistbietenden sogleich zugeschlagen.
Die näheren Bedingungen können bei mir stets eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Dezember 1875.
Großh. Notar **Grimmer.**

Hausversteigerung.

3.3. Auf Antrag der Betheiligten wird das den Tanzlehrer Karl Martin'schen Kindern dahier gemeinschaftlich zugehörige zweistöckige Wohnhaus mit einstöckigem Tanzsaalgebäude und zweistöckigem Seitenbau, Nr. 46 der Kronenstraße dahier, neben Bierbrauer Heinrich Fels und Conditor Wolfgang Ebersberger, am
Dienstag den 7. Dezember d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten der Theilung wegen einer nochmaligen Versteigerung ausgesetzt und bleibt obervormundschaftliche Genehmigung vorbehalten.

Karlsruhe, den 19. November 1875.
Großh. Notar **Grimmer.**

Daxlanden.

Eis-Versteigerung.

Das Ergebniß der Eiswiese von ca. 11 Morgen wird am
Montag den 6. Dezember d. J.,
Nachmittags 2 Uhr,
in 11 Abtheilungen auf dem Platze selbst öffentlich versteigert, wozu Liebhaber eingeladen werden.

Daxlanden, am 3. Dezember 1875.
Gemeinderath.
2.2. J. Bohner, Bürgermeister.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Zimmer zu vermiethen.

*3.3. Ein großes, gut möblirtes Zimmer, mit 2 Kreuzstöcken auf die Straße gehend, ist an einen ruhigen, soliden Herrn sogleich zu vermiethen: Langestraße 125 im 4. Stock.

*2.2. Akademiestraße 43 sind zwei schön möblirte Parterrezimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn auf 1. Januar zu vermiethen.

*3.2 Hebelstraße 13, im 2. Stock, sind 2 Zimmer ohne Möbel sogleich oder später zu vermiethen.

*2.2. Sogleich oder auf 15. Dezember ist Luisenstraße 25, 1 Treppe, ein hübsch möblirtes Zimmer billig zu vermiethen.

*2.2. Sophienstraße 41 parterre sind 2 möblirte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an einen soliden Herrn zu vermiethen.

*2.2. Zwei sehr schöne, ineinandergehende, unmöblirte Zimmer sind sofort zu vermiethen. Näheres Kriegsstraße 34 im 3. Stock.

*3.2. Nowacks-Anlage 8 ist ein schön möblirtes Parterrezimmer sogleich zu vermiethen.

2.2. Adlerstraße 13 sind im dritten Stock zwei schöne, gut möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren auf 15 Dezember oder 1. Januar zu vermiethen.

Wohnungsgesuch.

*3.2. Eine elegante Wohnung von 5—7 Zimmern nebst Garten in der Stephanien-, Amalien-, Bismarckstraße oder deren Nähe wird auf 23. April zu miethen gesucht. Offerten unter Chiffre F. D. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

— Ein Mädchen, welches perfekt kochen kann, findet bei einer kleinen Familie gegen hohen Lohn auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Akademiestraße 41, zweiter Stock.

*3.3. **Kriegsstraße 130 wird ein Zimmermädchen gesucht, welches gut bügeln und nähen kann.**

— Ein Mädchen, welches kochen kann und sich willig den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Weihnachten eine Stelle. Zu erfragen Erbprinzenstraße 10 im Laden.

*2.2. Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, und die häuslichen Arbeiten zu verrichten hat, findet auf Weihnachten eine Stelle: Ecke der Langen- und Fasanenstraße im Laden.

Kapitalien

auf Nachhypotheken, sowie gegen Wechsel können jederzeit unter soliden Bedingungen erhoben werden: Adlerstraße 31 (2. Stock). *12.5.

6.3. **Kapitalien, Einzug von Geldern, Klagen, Vermiethung von Wohnungen, Versteigerungen, Vermittlung von Stellen aller Branchen besorgt pünktlich und schnell das Bureau von**
B. Kossmann, Langestr. 73.

Köchin-Gesuch.

*3.3. In das Gasthaus einer Amtsstadt wird auf Weihnachten eine gute Köchin gegen hohen Lohn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

3.2. Ein junger Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen wird gegen sofortigen Lohn in die Lehre genommen.

Wilh. Förderer, Graveur,
Zähringerstraße 53.

Vermißter Hund.

2.2. Seit verflossenen Montag den 29. v. M. wird ein junger, 74 Centimeter hoher, schwarzer, rollhaariger Neufoundländer-Hund (Rüde) vermißt. Der jetzige Besitzer wolle denselben Luisenstraße 52 im zweiten Stock gegen Belohnung abgeben.

NB. Vor Ankauf wird dringend gewarnt.

Verkaufsanzeigen.

3.3. Zwei große, noch gut erhaltene Bodenteppiche, eine Handnähmaschine, Bettladen mit und ohne Rost, ein- und zweithürige Kleiderschränke, ein Auszugtisch für mehrere Personen und sonst verschiedene Gegenstände sind zu verkaufen: Zähringerstraße 66.

*2.2. Zu verkaufen: ein Paar große **Schlittschuhe** und **Iltis,** zu Pelzbesatz sich eignend. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

*2.2. Zu verkaufen neue Bettladen mit Rost, Matratze und Polster von 58 M. an, Stroh- und Seegrasmatratzen, Kanapee von 48 M. an, Kommode, Chiffonniere: Viktoriastraße 5.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Waldhornstraße 38 im 2. Stock. —

— **Gänselebern**
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Steinstraße 23 (Spitalplatz).

Ankauf.
— Unterzeichneter kauft fortwährend alte Metalle, sowie Kupfer, Messing, Zinn, Blei, Eisen, Zink, Lumpen, Papier u. s. w. und zahlt die besten Preise hiefür.
E. Salomon,
81. Durlacherthorstraße 81.
Auf Verlangen werden die Gegenstände abgeholt

Zur gefälligen Beachtung.
6.3. Gold, Silber, Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Makulatur-Papier werden stets zu den höchsten Preisen angekauft bei
H. Hilb, Zähringerstraße 66.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: kleine Herrenstraße 17. —

Gänselebern
werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock. —

Privat-Bekanntmachungen.

Aechten alten
Malaga
in ausgezeichneter Qualität empfiehlt
2.2. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

Neue
Rosinen,
Zibeben,
Corinthen,
Mandeln,
Orangeat,
Citronat
in schöner, vorzüglicher Waare empfiehlt
Ecke der Werder- und Rüppurrerstraße.
3.3. **B. Wolfmüller,**

Zucker.
3.2. **Gestoßenen** und **gesiebten Zucker** verkaufe ich **das Pfund:** erste Sorte für **52 Pf.** und zweite Sorte für **48 Pf.**
Friedrich Herlan,
Langestraße 100.

Chocolade
von **Ph. Suchard** in Neuchâtel, sowie feinen grünen und schwarzen **Thee** empfiehlt 3.3.
B. Wolfmüller,
Ecke der Werder- und Rüppurrerstraße.

Bordeaux,
per **Flasche 80 Pf.** incl. Flasche, empfiehlt in ausgezeichneter Qualität
die Weinhandlung von
Karl Hauger,
6.5. 209 Langestraße 209.

Carl Dæschner,
Großherzogl. Hoflieferant,
empfiehlt:

Ananas.
Orangen, Citronen, Malagatrauben, Bordeaux-Zwetschgen, Brünellen, Tafelfeigen, Datteln, Kranzfeigen, Sultanini, Rosinen, Corinthen, Heidelbeere, Kirschen, Zwetschgen, Tafelmandeln, Pugliesermandeln, Haselnüsse und Pistazien.
Citronat und Orangeat.

Compots,
als: Ananas, Pfirsiche, Aprikosen, Mirabellen, Reineclauden, Ananas-Erdbeere, Melange, Mandeln, Birnen (roth und weiss), Kirschen, Nüsse. Himbeer- und Johannisbeer-Gelée. Marmelade d'Abricots und Marmelade d'Oranges.

Candirte Früchte.
Abricots, Kirschen und assortirte.

Englische Biscuits
aus der Fabrik von Huntley & Palmers.

Gemüse.
Macédoine des Legumes, Petit-Pois Haricots verts, Artichauts, Têtes de Champignons, Champignons naturels, Truffes du Périgord, Crêtes de Coq, Tomates.
Lobster, Hummer, Salm, Thon mariné, Huitres marines, Sardines à l'huile & sans arêtes, Turtle Soup, Mullicatawny Soup, Krebsschwänze, Krebsbutter und Sardellenbutter.

Caviar,
ächt russ. Astrachan- und Elb-.

Gewöhnliche Fische.
Geräucherten Rheinlachs, holl. Bückinge, Kieler Bückinge, Sprotten, Gangfische und Spickaal.

Marinirte Fische.
Aalroulade, Neunaugen, Kräuter-Anchovis, russ. Sardellen, mar. holl. Häringe, holl. Häringe und gesalzene franz. und holl. Sardellen.

Frische Fische.
Turbots (Steinbutte), Soles (Seezungen), Cabeljau, Schellfische, Langoustes und Homards.

Englische Saucen.
Diverse Marken, ferner: Cayenne-Pfeffer, Capern, Oliven, engl., franz. und deutschen Senf, candirten Ingwer.

Käse.
Chester, Roquefort, Brie, Bondons de Neuchatel, Parmesan, holl. Edamer, Kräuter- und Emmenthaler.

Westph. Schinken, Hamburger Rauchfleisch, Gänseleber-, Trüffel-, Lyoner-, Salami, Braunschweiger, Göttinger und Frankfurter Brat- und Leberwürste.

Biere.
Engl. Porter und Pale Ale, sowie Münchner.

3.2. In wollenen
Damentüchern und Shetland-Shawls,
erstere nur Handarbeit (gehäkelt und gestrickt), letztere feine Maschinenarbeit, **Baschlicks, Kopfshawls, gestrickten wollenen Westen** für Herren und Damen, **Pellerinen, Seelenwärmern, Kniewärmern, Pulswärmern, Leibbinden,** wollenen und baumwollenen **Unterleibchen, Beinkleidern** und **Unterröcken, Zanella-Stepprocken, Strümpfen, Strumpf-** und **Sockenlängen** ist meine
Weihnachts-Ausstellung
bestens assortirt und empfehle diese Artikel zu billigsten Preisen
C. W. Keller, Waldstraße 53,
Ecke am Ludwigsplatz.

Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße,
empfiehlt:
Arac de Batavia,
Rum de Jamaica,
Cognac, ächt französischen,
Curaçao,
Carwey,
Alasch,
Himbeer,
Nuss,
Anis, 2.2.
Pfeffermünz,
Kirschenwasser, ächtes Oberländer,
Zwetschgenwasser.

Ganz frische **Schellfische**
empfiehlt
2.2. **H. Zoller,**
43. Ecke der Schützen- und Marienstraße 43.

Sämmtliche Artikel
zur
Feinbäckerei
in frischer, ausgezeichneter Waare empfiehlt zu den billigsten Preisen 2.2.
Gustav Bronner,
Ecke der Bahnhof- und Wilhelmsstraße

Flaschenbier
bester Qualität empfiehlt
per Flasche 20 Pf.,
franco in die Wohnung geliefert
per Flasche 21 Pf.
F. Kühlenthal,
6.3. Amalienstraße 53.

Mein
Mehl-Lager
in allen Sorten bringe ich in empfehlende Erinnerung
2.2. **Gustav Bronner,**
Ecke der Bahnhof- u. Wilhelmsstraße.

2.2. Das für den Haushalt schon vielfach empfohlene
Fleischgewürzsalz
von Dr. **L. Naumann** in Dresden,
womit man Fleisch, Bouillon oder Gemüse ꝛc. nur genügend zu salzen hat, um eine feine und kräftige gewürzte Speise zu erzielen, halte ich auf **mehrseitiges Verlangen** auf Lager und empfehle solches in Paquet zu 70 Pfennige bestens.
Karl Malzacher,
Ecke der Lamm- und Langenstraße.

Wachslichter
in allen Eintheilungen zu den billigsten Preisen.
Wiederverkäufern angemessenen Rabatt
F. Kühlenthal,
2.2. Amalienstraße 53.

2.1. Das Neueste in
feinen leinenen Damenkragen und Manschetten
empfiehlt in großer Auswahl
Albert Himmelheber,
Langestraße 171.

---

12 Mark. Solide Winter-Paletots **12 Mark.**
bei **Carl Seeligmann,**
14 Ritterstraße, neben dem Erbprinzen.

Aug. Sonntag,
Weißwaaren- u. Wäschegeschäft,
Ecke der Langen- und Waldstraße,
Eingang Langestraße.

Hemden nach Maaß

und Vorschrift werden unter Garantie für gutes Sitzen in kürzester Zeit zu bekannt billigen Preisen angefertigt. —

Louis Döring,

Langestrasse 159, Ecke der Ritterstrasse.
Billet-, Briefpapiere und Couverts in feinen und mittelfeinen Qualitäten, Monogramme, Wiener Papeterien.
Sämmtliche in das Schreibwaarenfach einschlagende Galanterie-Artikel in Leder, Glas und Bronze, in preiswürdiger, neuer Auswahl.

Weihnachts-Ausstellung.

Vor den Festtagen auch Sonntags geöffnet.
2.2.

Ludwig Erhardt,

27. Erbprinzenstraße 27.

Weihnachts-Ausstellung.

Zum Besuche meiner reichhaltig ausgestatteten Weihnachts-Ausstellung lade ich höflichst ein.
Papier & Schreibmaterialien, Bronce-, Holz-, Crystall- & Lederwaaren.
3.2. Praktische Artikel, große Auswahl, billige Preise.
Auch an den Sonntagen ist mein Geschäft geöffnet.

Pelzbesatz

in jeder gewünschten Sorte und in allen Breiten empfiehlt zu sehr billigen Preisen

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.5. gegenüber dem Polytechnikum.

Pelzgarnituren

in nur selbstgefertigter Waare empfiehlt in größter Auswahl zu ganz auffallend billigen Preisen

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.5. gegenüber dem Polytechnikum.

Kindergarnituren

in größter Auswahl in verschiedenen Sorten, **Muff & Boa** von 4 M. 50 Pf. an empfiehlt

5.5. **C. A. Zeumer,** Kürschner.

Pelz-Kappen

à Stück von 1 M. 50 Pf. an empfiehlt

C. A. Zeumer, Kürschner,
Langestraße 65,
5.5. gegenüber dem Polytechnikum.

Taschentücher,

weisse, reine leinene
für Kinder, Damen und Herren,
Bielefelder, Englische, Schlesische

Batisttücher

mit **Rand** und **Hohlsaum** (Rivière),
in eleganten Cartons:

Tücher mit farbigen Bordures
in **Leine** und **Batist**

habe ich in allergrösster Auswahl einen grossen Posten gekauft, wodurch solche zu **aussergewöhnlich billigen Preisen** verkaufen kann.

N. L. Homburger,
Langestrasse 211.

Sticken, Säumen besorge in schönster Ausführung billigst und sehr rasch.

Für Aerzte, Krankenhäuser und Leidende

halte ich in allen von den Herren Aerzten empfohlenen **chirurg. Apparate, Verbandgegenstände,** Gummi- und Guttapercha-Fabrikate

in allen Artikeln zur Krankenpflege stets gut assortirtes Lager.

Alb. Kohm.
Fabrikant chirurg. Apparate u. Bandagen,
3.2. Langestraße 134.

Kochgeschirr,

verzinntes und emaillirtes, sowie alle **Haushaltungs-Artikel** empfiehlt billigst

6.6. **L. Bender,** Wilhelmsstraße 2.

Fortsetzung des Ausverkaufs

des

Leinwand-, Gebild- und Wäsche-,

sowie

Weiß- und Strumpfwaaren-Lagers

von

M. Urbino.

Die vorräthigen Waaren bestehen in:

Leinwand, darunter noch ächtes Bielefelder Handgespinnst,
Handtücher und **Handtücherzeuge** am Stück,
Tischtücher ohne Servietten, } billigst,
Servietten ohne Tischtücher }
Servietten und **Tischtücher** in versch. Qualitäten,
englische Weißwaaren, als: Batist, Jaconet, Cambrik 2c.,
Baumwolltücher,
fertige Damenwäsche, als: Hemden, Beinkleider 2c.,
Herrenhemden und
Herrenhemd-Einsätze,
Strumpfwaaren, als: Beinkleider, Jacken, Socken und Strümpfe 2c. in Wolle, Baumwolle und Seide, nur beste Qualitäten!

Aecht ostindische seidene Foulards,

Reisedecken und Plaids,

sowie eine große Parthie **Batisttaschentücher** und **leinene Taschentücher** zu billigen Preisen.

Um mit sämmtlichen Waaren so rasch als möglich zu räumen, werden dieselben billigst, theils weit unter dem Kostenpreise ausverkauft.

M. Urbino,

Friedrichsplatz 4.

8.3.

H. Delpy,

6.3. Coiffeur,

empfiehlt sich im

Herren- u. Damenfrisiren, Haarschneiden etc.

außer dem Hause.

Anfertigung aller vorkommenden Haararbeiten.

Abonnements zum Damenfrisiren.

Bestellungen beliebe man

Bahnhofstraße 38 parterre

abgeben zu wollen.

Zum Selbstrasiren.

3.3. Feine, hohlgeschliffene Rasirmesser, sowie feine Streichriemen empfiehlt unter Garantie der Güte

Max Beck,

chir. Instrumentenmacher, Herrenstraße 6.

3.3. **Die billigsten**

Weihnachtsgeschenke

im

Ausverkauf wegen Geschäftsaufgabe

Langestraße 73.

Farck & Kussmann.

Regulateure

in schön geformten Kasten, feine Werke mit Gewicht, empfiehlt in großer Auswahl von 43 Mark an, kleinere **Federzug-Regulateure** von 24 Mark an mit Garantie

die Uhrenhandlung von **Karl Meeß,** Langestraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne.

Jede Art

Uniformen (Waffenröcke), **Pelzmäntel** und **Pelzgarnituren,** 3.2. **Schwanenpelze** ꝛc. ꝛc.

werden **unzertrennt** auf chemisch trockenem Wege gereinigt und rasch ausgeführt, was ich hiermit besonders empfehle.

Ed. Printz, Hofkunstfärber, Erbprinzenstraße 10.

Petroleum-Kochapparate

nebst dazu gehörigem Kochgeschirr empfiehlt zu billigsten Preisen

L. Bender,

3.3. Wilhelmsstraße 2.

Schlittschuhe.

Eine Parthie neue Schlittschuhe mit Riemen (ältere Façon) verkauft äußerst billig

R. Schönemann,

2.2. Akademiestraße 21.

3.3. **Amerikanische Dampfwaschkocher** nebst **Waschbrettern** empfiehlt zu den billigsten Preisen

L. Bender, Wilhelmsstraße 2.

Louis Döring,

Langestrasse 159, Ecke der Ritterstrasse:

Photographische Ansichten von Carlsruhe,

Album von Carlsruhe.

Den verehrlichen Bewohnern von Karlsruhe und Umgegend hiermit die ergebenste Mittheilung, daß ich meine

Weihnachts-Ausstellung

zum freundl. Besuche heute eröffnet habe und wird mein Geschäft bis zum ersten Weihnachtstag auch **an den Sonntagen** offen sein.

Die verehrlichen **Vereine** mache auf eine reiche Auswahl **passender** und **nützlicher Artikel für den Weihnachtsbaum** besonders aufmerksam.

Heinrich Frey,

Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft,

4.3. 3 Erbprinzenstraße 3.

Wilhelm Kölitz,

Langestraße 147,

empfiehlt in neuen Zusendungen zu billigen Preisen 6.3.

für Herren, Damen und Kinder:

Filz-Schuhe und Filz-Stiefel,

Leder-Stiefel, Gummi-Schuhe,

Tanz-Schuhe,

Kork-, Stroh- u. Filz-Sohlen.

Grosse Auswahl. — Solide Arbeit.

Weihnachts-Ausstellung

Waldstraße 60,

bestehend in einer reichen Auswahl Kinderspielwaaren, Kochherden, ganzen Einrichtungen von Puppenküchen: Blech-, Messing- und Lackirwaaren u. s. w., wird zum fleißigen Besuch angelegentlichst empfohlen von

Friedrich Müller,

3.3. Waldstraße 60.

Billigste Preise.

Anzeige.

Das beste Mittel, um Stiefel und Schuhe **„wasserdicht"** zu machen, besonders gegen das Eindringen des Schnees, ist Dr. Simons **Leder-Conservateur,** in Töpfchen zu 30, 40 und 50 Pf., sowie in Blechdosen zu 70 Pf. nur allein ächt zu haben bei

5.3. **Max Fischer,** Amalienstraße 2.

Zu Weihnachtsgeschenken.

Chaises-longues,
Fauteuils mit und ohne Einrichtung,
Tabourets (schwarz gedreht),
Rauchstühle,
Fußschemel, rund und oval,
Wiegenschemel,
Holzkisten,
Ofenschirme,
Schirmständer,
Garderobehalter.

Sämmtliche Artikel werden zu äußerst billigen Preisen abgegeben und ladet zu deren Ansicht ergebenst ein. 3.2.

Albert Oberst,
Ecke der Langen- u. Douglasstraße 14.

NB. Das Montiren von Stickereien wird auf das Geschmackvollste und Pünktlichste besorgt.

Kinderkochgeschirr

empfiehlt billig 3.3.
L. Bender, Wilhelmsstraße 2.

Kindersäbel, Kindersporen, Kindersteigbügel

empfiehlt zu billigen Preisen
Ph. Nagel,
Langestraße 55,
5.4. gegenüber der polytechnischen Schule.

Zu Weihnachtsgeschenken

empfehle ich die noch auf Lager habenden **Nähmaschinen** zum **Ankaufspreis.** 3.2.
Louise Spies, Werderstraße 20.

1874er Traminer,

per Flasche 75 Pf. incl. Flasche, empfiehlt in ausgezeichneter Qualität
Karl Hauger,
6.2. 209 Langestraße 209.

J. Zink's Hofschönfärberei

von
W. Ed. Müller
in **Mühlburg**

empfiehlt sich zum Färben, Appretiren, Drucken, Moiriren, Waschen, Glätten 2c. seidener, wollener und baumwollener Stoffe jeder Art und verspricht prompte und billige Bedienung. Lieferzeit 8 Tage.

Anmeldungen bei
Herrn **Höck** am Mühlburgerthor,
„ **Hochwarth** im goldenen Hirsch
und bei den Verkaufsstellen des **Lebensbedürfniß-Vereins.**

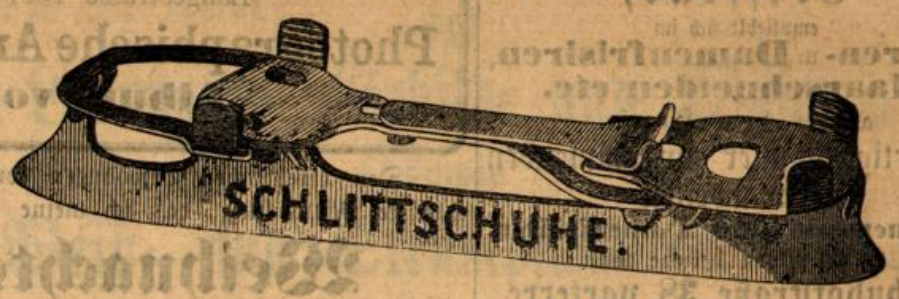
Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 7. Dezember. Aenderung der Abonnementsnummer. IV. Quart. **136.** Abonnementsvorstellung. **Das Urbild des Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten von Gutzkow. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 8. Dezbr. **Theater in Baden. Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Große romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Anfang 6 Uhr.

Grosses Lager

der verschiedensten und neuesten Arten



bei **Heinrich Lange,**
28 Herrenstrasse 28.

NB. Eine Parthie zurückgesetzter Schlittschuhe werden äusserst billig abgegeben. 3.3.

Neue Sendung

Schlittschuhe

für Herren, Damen und Kinder
in den besten und beliebtesten Façonen,
mit und ohne Riemen,
eingetroffen, empfehlen zu den billigsten Preisen
Hammer & Helbling,
vormals Christ. Heidt,
4.2. **Langestrasse 155.**

Brennholzpreise

von

Gebrüder Gehrlein in Maximiliansau a/Rh.

Buchen, gesägt und gespalten pro 50 Kilo	1 M. 70 Pf.	franco Karlsruhe, bei Abnahme von mindestens 1200 Kilo.
Forlen, „ „ „ „ „ „	1 M. 50 Pf.	
Forlen Scheitholz dürr, pro Ster	8 M. — Pf. Fuhrlohn	1 M. — Pf. pro Ster,
Eichen „ „ „ „	9 M. 50 Pf. „	1 M. 20 Pf. pro Ster,

bei Abnahme von mindestens 3 Ster.

Gemischtes Abfallholz . . . pro Wagen	17 M. — Pf.	Fuhrlohn pro Wagen incl. Brücken-, Thor- u. Pflastergeld 3 M. 50 Pf., pro Ster 1 M. 20 Pf.
Buchen Scheitholz, dürr, „ Ster	15 M. — Pf.	
Eichene Klötze, „ „ „	9 M. 50 Pf.	

Das Sägen des Scheitholzes wird mit 80 Pf., das Spalten mit 30 Pf. pro Ster extra berechnet.

Gewaschene Nußkohlen

für Füllöfen empfehle ich zu billigen Preisen.
Friedrich Ulrici,
Zähringerstraße 76.

Extra-Gebräu

(Pilsener Art) bei *2.2.
August Clever.

Weihnachts-Ausverkauf!

Wollene Kleiderstoffe für Hauskleider à 16 und 18 kr.
Bège à 22 und 24 kr.
Plaids, rein wollen, à 32 und 36 kr.
Alpacca in allen Farben von 12 bis 18 kr.
Hemdenflanelle à 42 kr.

Ferner verkaufe ich eine große Parthie: **Shirtings, Baumwolltuch, Stuhltuch**, gebleicht und ungebleicht.

Als ganz besonders billig empfehle ich:
Piquédecken,
weiß leinene Taschentücher,
Hausjacken,
Mäntel,
Bettzeug,
Baumwollzeug und
Barchent.

Isidor Schweizer,
Langestraße 110.

22.

Lokalwechsel.

Hiermit beehre ich mich, ergebenst anzuzeigen, daß ich mein bisheriges Verkaufslokal vom Marktplatz nach der Langenstraße 153, **dem Museum gegenüber,** verlegt habe.

Th. Stein,
Gold- und Silberwaaren-Lager.

3.2.

Die Eröffnung meiner

Weihnachts-Ausstellung

sowie die in meinem neuen Lokale auf's Reichhaltigste ausgestattete

Ball-Ausstellung

beehre mich, meinen geehrten Kunden ergebenst anzuzeigen.

Wilh. Willstätter, Band- und Modehandlung,
193 Langestraße 193.

2.2.

Hôtel Prinz Wilhelm.

Heute Früh 9 Uhr Wellfleisch, Abends 4 Uhr Wurstsuppe, Würste, Sauerkraut ꝛc. ꝛc. empfiehlt bestens

Alex. Ochs.

Auch wird über die Straße abgegeben.

Tagesordnung der I. Kammer.
2. Sitzung
auf Montag den 6. Dezember 1875,
Vormittags 10 Uhr.

1. Anzeige neuer Eingaben.
2. Erstattung und Berathung des Berichts der Commission für Eisenbahnen und Straßen über den Gesetzesentwurf, die Berechnung der Beiträge für Unterhaltung der Landstraßen nach der Reichswährung; Berichterstatter: Freiherr Ludwig von Gemmingen.
3. Erstattung und Berathung des Berichts derselben Commission über den zwischen der Großh. Regierung und dem Schweizerischen Bundesrath abgeschlossenen Staatsvertrag über die Verbindung der beiderseitigen Eisenbahnen bei Schaffhausen und Stühlingen; Berichterstatter: Hummel.
4. Erstattung und Berathung des Commissionsberichts über den Entwurf eines Einführungsgesetzes zu dem Reichsgesetz vom 6. Februar 1875 über die Beurkundung des Personenstandes und die Eheschließung; Berichterstatter: Kreis- und Hofgerichts-Direktor von Hillern.

Gedenket der armen Vögel!

Ruhrkohlen,

Fettschrot, Schmiedekohlen, Stückkohlen, gewaschene **Nußkohlen** für Füllöfen und buchenes und forlenes **Brennholz** in allen Quantitäten empfehle zu billigem Preis.

Karl Müller, Karlsstraße 20.

Ruhrkohlen.

Fettschrot, Stückkohlen und Schmiedekohlen empfehle ich zu billigen Preisen.

Friedrich Ulrici,
Zähringerstraße 76.

Der

Auflage 4600. **Pforzheimer Beobachter,** Auflage 4600.

Amtsverkündigungsblatt für den Amtsbezirk Pforzheim,
empfiehlt sich für Anzeigen jeder Art.
Einrückungsgebühr 10 Pfennig per Petitzeile; bei Wiederholungen namhafter Rabatt.
Abonnementspreis 2 Mark per Quartal nebst Postzuschlag.

18.16.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller, in Karlsruhe.